



Kirchennachrichten



Auflage 780

Dezember 2016 & Januar 2017

Grenzübertreter.

Mauernüberspringer.

Herunterkommender.

In-die-Welt-Eintaucher.

Nebenanwohnender.

Am-Leben-der-anderen-Teilnehmer.

Ruderherumreißer.

Lebenswender.

Todbesieger.

In-den-Himmel-Bringer.

Für Dich?



Für Dich!

Jesus.

© G. Burkhard Wagner 2016

Gemeindeandacht zu Johannes 1,10

„Er war in der Welt...“ (Joh 1,10)

Eigentlich gehört er nicht hierhin. Hierher passt er nicht. In diese Welt. In unsere Welt. In die Welt von Drohung und Verrohung, von Gewalt, von Neid und Streit, von Hochmut und Überheblichkeit, von Machtmissbrauch und Stehlen im großen Stil, von Missgunst und Lüge, von Angst und Krieg und Terror, von Krankheit und Tod. Eigentlich. Weil seine Welt der Himmel ist. Er thront dort, wo kein Sterblicher einfach Zugang hat. Der Himmel ist ein Reinraum. Verschmutzungsgrad durch menschliche Schuld gleich 0%. Gott ist nicht einer von Welt.

Dumm gelaufen, könnte man sagen. Wer auf Gottsuche ist, dem bliebe also nur, religiös zu werden. Damit er sich – vielleicht – ihm nähern könnte. Damit er sich selbst – vielleicht – ein wenig in den Himmel aufschwingen könnte. Ein besserer Mensch werden könnte. Irgendwie vollkommener werden könnte (allerdings mit sehr unsicheren Erfolgsaussichten...). Wodurch? Durch das Einhalten von Ritualen. Durch das Einhalten von Verordnungen. Durch das Einhalten der einzig richtigen Frömmigkeit. Durch das Aufsagen der richtigen Gebete.

Nun heißt es da aber: Gott war in der Welt. Und das heißt nichts anderes als: Gott ist ein Grenzübertreter. Die Grenze zwischen seiner und unserer Welt, zwischen Himmel und Erde hat Löcher bekommen. Ganze Grenzzaunfelder sind verschwunden. Gott macht sich tatsächlich auf den Weg. Gott lässt sich herab. Ohne herablassend zu uns zu sein. Gott steigt ab. Zu uns. Bis in die letzte Absteige. Man höre und staune! Gott taucht ein in unsere Welt. Er taucht ab in unsere Tiefen. Er wird vom Tod untergetaucht und verschwindet für drei Tage unter einem kolossalen Grabstein. Nach drei Tagen taucht er wieder auf. Als wäre nichts gewesen. Keine Spur von Verwesung!

Das sprengt mein Vorstellungsvermögen. Wenn ich diese Nachricht an mich heranlasse. Das führt meinen Verstand in Höhen, in denen es ihm unter Umständen schwindlig wird. Da komm ich aus dem Staunen nicht heraus.

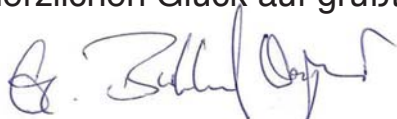
Er war in der Welt.

Für Jesus war es die Preisgabe aller himmlischen Vorzüge. Für uns ist es vorzugsweise nichts anderes als unsere Rettung! Die Rettung von uns selbst. Die Rettung von unserer hausgemachten, aber nicht zum Ziel kommenden Religion. Die Rettung aus unserem Schuld-Sumpf.

Rettung. Weil Gott die Grenze übertritt und dort eintritt, wo er eigentlich nicht hinpasst. Gott macht sich keine Sause im Himmel. Jesus taucht ein in unsere Welt. Dort ist er der Am-Leben-der-anderen-Teilnehmer, der Ruderherumreißer, Lebenswender, Todbesieger, In-den-Himmel-Bringer. Dort ist er die Gute Nachricht, die Hoffnung für alle in Person. Genau dort. In Deiner Welt. Und nirgendwo anders.

Glaubst Du's?

Mit einem herzlichen Glück auf grüßt Sie für die Advents- und Weihnachtszeit –
Ihr Pfarrer





Unsere Gottesdienste



„Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.“

Monatsspruch Dezember 2015

Psalm 130,6

Gottesdienste
Kollektenzweck

Kirchgemeinde
Pobershau

Kirchgemeinde
Kühnhaide

03. Dezember

**POBERSHAUER
BERGADVENT**



17.00 Uhr

Berggottesdienst
mit Pfr. Wagner

mitausgestaltet durch den
Posaunenchor, die
Kurrende und die
Bergkapelle der
Bergbrüderschaft
Pobershau

Herzliche Einladung

Zum Gottesdienst nach
Pobershau

04. Dezember

2. Advent



10.00 Uhr

Lesegottesdienst
mit Michael Hengst

zugleich Kindergottesdienst

10.00 Uhr

Familiengottesdienst
mit Pfr. Wagner

anschließend Kirchenkaffee

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21,28

11. Dezember

3. Advent



10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst
mit Pfr. Wagner

mitausgestaltet durch
Instrumentalmusik

zugleich Kindergottesdienst

17.00 Uhr

Adventsmusik

mitausgestaltet durch den
Jugendchor, den Kirchen-
chor und den Posaunenchor

08.30 Uhr

Predigtgottesdienst
mit Pfr. Wagner

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

Jesaja 40,3.10



Unsere Gottesdienste



Gottesdienste
Kollektenzweck

Kirchgemeinde
Pobershau

Kirchgemeinde
Kühnhaide

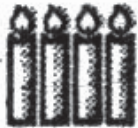
17. Dezember

09.30 Uhr

Kinderkirche im Pfarrhaus

18. Dezember

4. Advent



10.00 Uhr

Predigtgottesdienst
mit Pfr.i.E. Baumann
mitausgestaltet durch unser
Gesangsterzett
zugleich Kindergottesdienst

10.00 Uhr

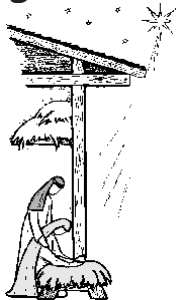
gemeinsamer
Predigtgottesdienst
in Pobershau

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipper 4,4-5

24. Dezember

Heiliger Abend



14.00 Uhr

Weihnachts-Musical
aufgeführt von
Christenlehrekindern und
der Kurrende

16.00 Uhr

Christvesper mit
Pobershauer Krippenspiel
mit Pastorin Dr. Seifert
mitausgestaltet durch den
Posaunenchor

16.00 Uhr

Christvesper mit
Kühnhaidener Krippenspiel
mit Pfr. Wagner

25. Dezember

1. Christtag



05.30 Uhr

Christmette mit Krippenspiel
der Jungen Gemeinde

10.00 Uhr

gemeinsamer
Predigtgottesdienst
in Kühnhaide

10.00 Uhr

Predigtgottesdienst
mit Pfr. Wagner

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.
Johannes 1,14



Unsere Gottesdienste



Gottesdienste
Kollektenzweck

Kirchgemeinde
Pobershau

Kirchgemeinde
Kühnhaide

26. Dezember

2. Christtag



10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst
mit Pastorin Dr. Seifert
mitausgestaltet durch den
Posaunenchor
zugleich Kindergottesdienst

10.00 Uhr

Predigtgottesdienst
mit Pfr.Wagner

Kollekte für die Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

31. Dezember

Silvester



17.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst
mit Pfr.Wagner
mitausgestaltet durch den
Jugendchor „Melodirekt“
zugleich Kindergottesdienst

15.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst
mit Pfr.Wagner

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.
Psalm 103,8

Gedanken zum Monatspruch Dezember

„Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.“

Monatsspruch Dezember 2015

Psalm 130,6

Der Nachtwächter

Ein Nachtwächter führt uns durch das abendliche Quedlinburg. Er trägt ein Horn, eine Hellebarde und eine Laterne und wirkt wie ein Relikt aus vergangener Zeit. Aber am Fuß der mächtigen Stiftskirche lässt er keine Romantik aufkommen. Er führt uns nicht allein die baulichen und kulturellen Kostbarkeiten seiner Stadt vor. Er spricht auch vom heutigen Leben der Menschen in dieser Stadt. „Sehen Sie: in vielen Wohnungen der Innenstadt brennen keine Lichter. Sie stehen leer. Es ist eine sterbende Stadt.“

Ein Nachtwächter ist eben keine Schlafmütze. Er ist wach. Er kennt die Stadt auch bei Nacht, wenn ihre Schönheiten im Dunkeln liegen und die Schatten alles beherrschen. Aber er weiß auch, dass der Morgen kommt. Noch einmal die Uhrzeit blasen - und dann ist ein neuer Tag da. Das Leben beginnt von Neuem.

Aus: OKR Dr.Martin Heimbucher Göttingen Neukirchner Kalender 2012



Unsere Gottesdienste



Gottesdienste
Kollektenzweck

Kirchgemeinde
Pobershau

Kirchgemeinde
Kühnhaide

„Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.“

Monatsspruch Januar 2017

Lukas 5,5

01. Januar
Neujahr

17.00 Uhr
Predigtgottesdienst
mit Pfr. Wagner
zugleich Kindergottesdienst

17.00 Uhr
gemeinsamer
Predigtgottesdienst
in Pobershau

Kollekte für Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Alles, was ihr tut mit Worten und mit Werken, das tut alles im Namen des
Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

Kolosser 3,17

06. Januar
Epiphantias

Herzliche Einladung zum
Gottesdienst nach Kühnhaide

17.00 Uhr
Kinderkrippenspiel

Kollekte für das Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e.V.

Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater,
voller Gnade und Wahrheit.

Johannes 1,14b

08. Januar
1. Sonntag nach
Epiphantias

10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
mit Friedhelm Appel
mitausgestaltet durch den
Posaunenchor
zugleich Kindergottesdienst

08.30 Uhr
Predigtgottesdienst
mit Friedhelm Appel

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Römer 8,14

15. Januar
2. Sonntag nach
Epiphantias

17.00 Uhr
Segnungsgottesdienst
mit Pfr. Wagner
zugleich Kindergottesdienst

10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
mit. Pfr.i.E. Baumann

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.

Johannes 1,17



Unsere Gottesdienste



Gottesdienste
Kollektenzweck

Kirchgemeinde
Pobershau

Kirchgemeinde
Kühnhaide

22. Januar
3. Sonntag nach
Epiphantias

10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
mit Pfr.i.E. Baumann
zugleich Kindergottesdienst

17.00 Uhr
Segnungsgottesdienst
mit Pfr. Wagner

Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

Lukas 13,29

29. Januar
4. Sonntag nach
Epiphantias

10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
mit Pfr. Wagner

mitausgestaltet durch
den Posaunenchor

zugleich Kindergottesdienst

17.00 Uhr
Weihnachtsausklang

Kollekte für die Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

Psalm 66,5

05. Februar
letzter Sonntag
nach Epiphantias

08.30 Uhr
Predigtgottesdienst
mit Pfr. Wagner

zugleich Kindergottesdienst

10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
mit Pfr. Wagner

Kollekte für Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

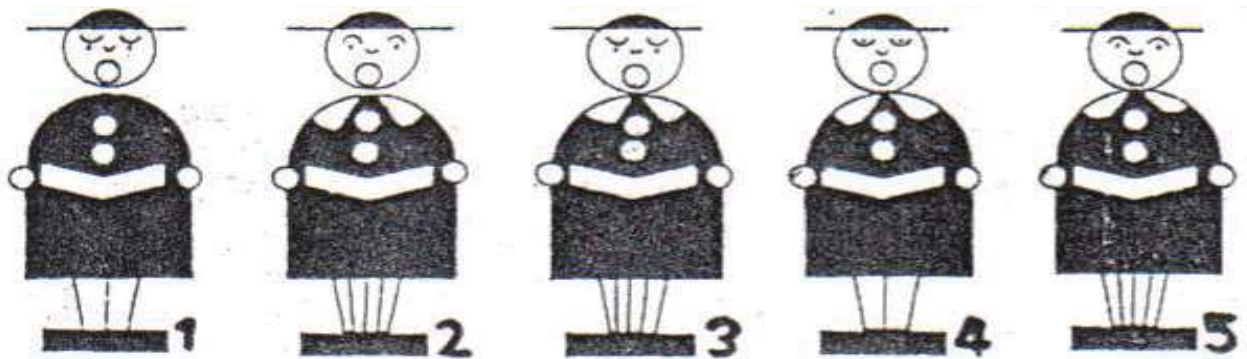
Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jesaja 60,2

Pobershauer Gemeindekreise laden ein

Dezember 2016

Kirchenvorstandssitzung	Donnerstag	15.12.16	20.00 Uhr	Mehrzweckgebäude
Krümelkreis	Freitag	09.12.16	15.30 Uhr	Schatzinsel (MZG)
Kleine Mädelschar	Montag	12.12.16	16.00 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Große Mädelschar	Montag	12.12.16	16.15 Uhr	Schatzinsel (MZG)
Junge Gemeinde	jeden	Freitag	19.30 Uhr	im Schupp'n (MZG)
Ehepaarkreis	Samstag	10.12.16	19.30 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Frauenkreis	Donnerstag	15.12.16	19.30 Uhr	Pfarrhaus Pobershau Weihnachtsfeier
Männerwerk	Dienstag	13.12.16	19.30 Uhr	Pfarrhaus Pobershau Weihnachtsfeier
Rentnerkreis	Donnerstag	01.12.16	14.00 Uhr	Hütte in Pobershau



Januar 2017

Kirchenvorstandssitzung				
Krümelkreis	Freitag	20.01.17	15.30 Uhr	Schatzinsel (MZG)
Kleine Mädelschar	Montag	09.01.17 + 23.01.17	16.00 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Große Mädelschar	Montag	09.01.17 + 23.01.17	16.15 Uhr	Schatzinsel (MZG)
Junge Gemeinde	jeden	Freitag	19.30 Uhr	im Schupp'n (MZG)
Ehepaarkreis	Neue Termine ab Februar			
Frauenkreis	Donnerstag	19.01.17	19.30 Uhr	Pfarrhaus Pobershau mit Pfarrer Wagner
Männerwerk	Dienstag	10.01.17	19.30 Uhr	Pfarrhaus Pobershau mit Pfarrer Wagner
Rentnerkreis	Donnerstag	05.01.17	16.00 Uhr	Mehrzweckgebäude

Landeskirchliche Gemeinschaft Pobershau

Dezember 2016



Freitag	02.12.16	17.30 Uhr	EC-Teenkreis
Sonnabend	03.12.16	19.00 Uhr	EC-Jugendbibelkreis
Sonntag	04.12.16	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag	06.12.16	15.00 Uhr	Frauenstunde
Sonnabend	10.12.16	09.00 Uhr	Kinder-Oase
Sonnabend	10.12.16	19.00 Uhr	EC-Jugendbibelkreis
Sonntag	11.12.16	keine	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	14.12.16	19.30 Uhr	Gebetskreis
Freitag	16.12.16	17.00 Uhr	EC-Teenkreis
Sonnabend	17.12.16	19.00 Uhr	EC-Jugendbibelkreis
Sonntag	18.12.16	14.30 Uhr	Familienstunde
Mittwoch	28.12.16	19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonnabend	31.12.16	09.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

Januar 2017

Sonntag	01.01.17	keine	Gemeinschaftsstunde
Freitag	06.01.17	17.30 Uhr	EC-Teenkreis
Sonnabend	07.01.17	19.00 Uhr	EC-Jugendbibelkreis
Sonntag	08.01.17	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	11.01.17	19.30 Uhr	Gebetskreis
Sonnabend	14.01.17	19.00 Uhr	EC-Jugendbibelkreis
Sonntag	15.01.17	keine	Gemeinschaftsstunde
Freitag	20.01.17	17.30 Uhr	EC-Teenkreis
Sonnabend	21.01.17	09.30 Uhr	Kindertreff
Sonnabend	21.01.17	19.00 Uhr	EC-Jugendbibelkreis
Sonntag	22.01.17	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch	25.01.17	19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonnabend	28.01.17	16.30 Uhr	EC-Jugendbibelkreis mit Winterwanderung
Sonntag	29.01.17	keine	Gemeinschaftsstunde

Kühnhaidner Gemeindekreise laden ein

Dezember 2016

Gebet für Kirche und Gesellschaft	Donnerstag	01.12.16	19.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Mütterdienst	Mittwoch	14.12.16	19.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Frauennachmittag	Mittwoch	14.12.16	14.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Mutti-Kind-Kreis	Samstag	10.12.16	09.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Junge Gemeinde	jeden	Freitag	19.00 Uhr	im Jugendkeller

Januar 2017

Gebet für Kirche und Gesellschaft	Donnerstag	05.01.17	19.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Mütterdienst	Mittwoch	11.01.17	19.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Frauennachmittag	Mittwoch	11.01.17	19.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Mutti-Kind-Kreis	Samstag	14.01.17	09.00 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide
Junge Gemeinde	jeden	Freitag	19.00 Uhr	im Jugendkeller

Musikalische Kreise laden ein



Kurrende / Pobershau	donnerstags, außer Ferien	17.00 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Jugendchor / Pobershau	wird individuell eingeladen		
Kirchenchor / Pobershau	dienstags (14-tägig)	19.30 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Posaunenchor / Pobershau	mittwochs	19.30 Uhr	Pfarrhaus Pobershau
Chorprobe / Kühnhaide	dienstags	19.30 Uhr	Pfarrhaus Kühnhaide

Zum Monatsspruch Januar

„Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.“

Monatsspruch Januar 2017

Lukas 5,5

Die Kraft des Gemeinsamen

Ich könnte meine Geschichte auch „sich gegenseitig helfen“ nennen. Doch was ich da kürzlich hörte, beeindruckte mich tief. Man könnte es auch auf das Gemeindeleben beziehen, wo der eine den anderen nötig hat.

Die Geschichte, die ich erfuhr, handelt von vier Jungen. Sie tollten übermütig in der Nähe eines Gewässers herum. Seine Gefährlichkeit war ihnen anscheinend nicht bewusst. Plötzlich fiel der eine ins Wasser, doch er konnte nicht schwimmen.

Der größte Junge unter den Vieren rettete ihn. Bei einem Interview sagte er später: „Ich habe ihn nur herausgezogen.“

Der dritte Junge ergänzte: „Ich habe den Großen gehalten, damit er nicht ins Wasser rutschte.“

Der Kleinste sagte nur verlegen: „Und ich habe laut geschrien...“

Dieser Satz hat mich beeindruckt. Oft genügt nämlich ein „Aufmerksammachen“ auf die Not, damit andere, stärkere Menschen Hilfe leisten können.

Vielleicht sollten wir alle „lauter schreien“, wenn irgendwo Not in der Welt ist. Auch das Rufen ist eine Gabe und kann oft mehr bewirken, als alles andere. Aber gemeinsames Handeln ist genauso wichtig.

Christel Looks-Theile aus Lebensspuren 2008

Jahreslosung 2017



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Gemeindefreizeit auf dem Schwarzenhof

Gemeinde-Rüstzeit auf dem Schwarzenhof/Thüringen

„Wir wären gerne noch etwas länger geblieben“, so konnte man es am Ende hören. „Eine richtig gute Gemeinschaft“, da waren sich alle einig. „So eine gesegnete Zeit“ lautete das Fazit.

Etwa 120 Gemeindeglieder aus Kühnhaide, Reitzenhain und Pobershau waren vom 30.09.-03.10.2016 gemeinsam unterwegs: ungeborene, kleine und große Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Alleinreisende, Paare und Familien – alle miteinander bildeten eine harmonische Gruppe. Und das zu erwartende Pfarrhausbaby hat seinen Eltern auch die Gelegenheit geschenkt, dabei zu sein.

Für die Kinder waren Ronny und Adina Kropf vom „Lichtblick“ in Ilmenau (www.lichtblick-ilmenau.de) dabei und haben ein starkes und rasantes Programm gemacht. Fetziges Lied, spannende Begegnungen mit Jesus und herausfordernde Aktionen inkl. Nachtwanderung mit Mutprobe standen auf dem Programm.

Die Jugendlichen und Erwachsenen waren mit Andreas Riedel vom Evangelisationsteam Sachsen thematisch unterwegs unter dem Motto „Gehen macht Jünger“. Viele Fragen hat er angestoßen: Was heißt es für mich persönlich, mit Jesus im Leben unterwegs zu sein? Wo ist mein Platz im Reich Gottes? Wer ist der Mensch in Pobershau, Kühnhaide und Reitzenhain, der EINE, der Jesus noch nicht kennt? In sehr eindringlichen Einheiten sind wir diesen Fragen nachgegangen und wurden ermutigt, ganz persönlich Schritte mit Jesus zu gehen und als seine Jünger andere mit auf diesen Weg zu nehmen.

Auch die gemeinsame Freizeit kam nicht zu kurz: Wandern zur Burg Greifenstein in Bad Blankenburg mit Birnenverköstigung direkt vom Baum, Pantoffeltour durch die Heidecksburg in Rudolstadt, Toben und Entspannen im Erlebnisbad SaaleMaxx, generationsübergreifendes Tischtennis und Kickern auf dem Schwarzenhof.

Viel Spiel und Spaß gab es am Offenen Abend. Mittlerweile wird jede Frau ihren eigenen Mann wiederhaben, die Wäscheklammern sind alle entfernt und die Pfarrer haben ihren Kanzelwettstreit beigelegt. Ein zünftiges Lagerfeuer rundete den Abend ab!

Ein ganz großer Dank gilt dem Vorbereitungsteam für diese wunderbare Rüstzeit, der Jungen Gemeinde für die musikalische Bereicherung und den Referenten für ihre wertvolle Zeit mit uns. Der größte Dank aber geht an Gott für so viel Segen und Bewahrung in diesen Tagen!

Christoph Baumann

Als Gemeinde Bibel lesen

In den Kirchennachrichten vom April & Mai 2016 habe ich es bereits angekündigt:

Es sollte im Herbst 2016 eine Predigtreihe zu den verschiedenen Texten der Bibelwoche 2016 geben. Das Projekt wurde dann aber nicht durchgeführt aufgrund meiner Elternzeit im Oktober / November. Ein neuer Anlauf startet nun aber im neuen Jahr.

Um was genau geht es noch einmal?

Die Themen bzw. Texte der Bibelwoche 2017 werden zu Predigttexten für 6 aufeinanderfolgende Sonntagsgottesdienste in der Passionszeit. So entsteht eine 5wöchige Predigtreihe. In den Wochen dazwischen bieten wir Kleingruppen an, die sich einmal die Woche in den Häusern treffen, um über die am folgenden Sonntag zu predigenden Bibeltexte gemeinsam zu sprechen. Das bedeutet, sich selbst einmal ganz unvoreingenommen biblischen Texten zu nähern, *miteinander* um ein tieferes Verstehen zu ringen und *gemeinsam* in der Bibel zu „ackern“.

Das Thema der Bibelwoche 2017 ist „Bist du es?“. Wir werden anhand von Texten aus dem Matthäusevangelium der Frage nachgehen, wer Jesus ist.

Hier schon einmal die Sonntage mit den dazugehörigen Themen:

26.02.2017 – Überraschend glücklich. (Mt 5,3-12)

05.03.2017 – Das Ende des Wartens. (Mt 11,2-15+25-30)

12.03.2017 – Im Zweifel gehalten. (Mt 14,22-33)

19.03.2017 – Großzügig beschenkt. (Mt 18, 23-35)

26.03.2017 – Der Liebe bedürftig. (Mt 25, 31-46)

02.04.2017 – Hoffnung, die trägt. (Mt 27,45-54+28,1-10)

Die Kleingruppen treffen sich wie erwähnt einmal pro Woche in den Häusern verschiedener Gastgeber bzw. Kleingruppenleiter. Ab Mitte Januar werden in unseren Kirchen Listen aushängen, auf denen man sich bei den Gastgebern bzw. Kleingruppenleitern seiner Wahl eintragen kann. Die Kleingruppengröße ist auf jeweils 7 Teilnehmer begrenzt.

Ich lade Sie und Euch herzlich ein, im neuen Jahr sich als Gemeinde miteinander auf den Weg zu machen und beim gemeinsamen Bibellesen Entdeckungen zu machen und im Glauben voranzukommen!

G. Burkhard Wagner

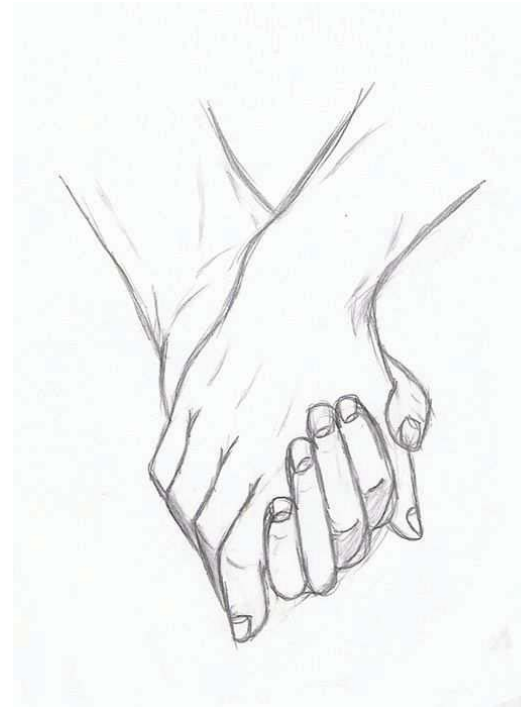
„Wir beide“ – Fünf Abende für Paare

Im Alltagstrubel bewusst Zeit füreinander nehmen? Gemeinsame Abende in angenehmer Atmosphäre erleben? Zum Jahresbeginn neuen Schwung für den Ehealltag bekommen?

Dann sind Sie, dann seid ihr hier genau richtig!

„Wir beide“ richtet sich an Paare, die schon mindestens ein bis zwei (oder auch mehr) Jahre miteinander gelebt und den Alltag zu spüren bekommen haben. „Wir beide“ bietet die Möglichkeit, gemeinsam zuzuhören, miteinander zu reden und Impulse in den Alltag mitzunehmen und auszuprobieren.

„Wir beide“ ist kein Ehevorbereitungskurs für Verlobte und keine Paartherapie. Es wird keine Gruppengespräche, -spiele oder ähnliches geben. Inhaltlich orientieren sich die Abende am Ehekurs „Wir beide – Sieben Sofa-Abende für Paare“ der Zeitschrift „family“.



Termine und Themen

Samstag,	07.01.17	Zeit zu zweit
Samstag,	14.01.17	Sprachen der Liebe
Freitag,	20.01.17	Stress und Streit
Freitag,	27.01.17	Meine Wünsche, deine Wünsche
Samstag,	04.02.17	Candle-light-Dinner (Träume und Ideale)

Zeitrahmen:

ab 19.30 Uhr Zeit zum Ankommen und Einstimmen
20.00 – 21.30 Uhr Impuls und Vertiefung
anschließend offenes Ende, mit Möglichkeit zum Gespräch

Ort:

Veranstaltungsraum der Firma Ehnert Maschinenbau
RS – Dorfstr. 92 / Pobershau

Kosten:

15€/ Paar für das Kursmaterial
Spende für Getränke und Essen

Anmeldung:

bitte bis 15.12.2016
an das Pfarramt Pobershau, Zugstr. 15, 09496 Marienberg Tel: 03735/23661
Email: info@kirche-pobershau.de

Jedes Thema bildet eine abgeschlossene Einheit. Trotzdem ist die Teilnahme an allen Abenden empfehlenswert. Allerdings ist es kein Hinderungsgrund für die Anmeldung, wenn man an einem Abend fehlen wird.

Verantwortlich:

Pfarrer Burkhard Wagner
Christiane Baumann
Pfarrer i.E. Christoph Baumann (Ehe-, Familien- und Lebensberater, DAJEB)
Kirchennachrichten Dezember 2016 & Januar 2017

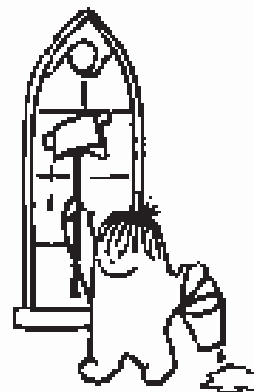
So eine schöne Kirche

So eine schöne Kirche!

Wer einmal mit Freunden, Bekannten oder Besuchern in unserer Kirche gewesen ist, hat vielleicht auch diesen Ausspruch gehört: „So eine schöne Kirche!“

Gerade Gäste staunen oft über unsere schöne und besonders so schön **saubere** Kirche, an die wir uns vielleicht schon ein bisschen gewöhnt haben.

Neben dem liebevollen Dienst unserer Kirchnerin für alle großen Dinge, ebenso für die kleinen Details in unserer Kirche, liegt das auch an einem fast unsichtbaren Dienst von Frauen und mittlerweile auch einzelnen Männern aus unserer Gemeinde, die sich fast jedes Wochenende abwechseln und mit Besen, Lappen und Eimer für Sauberkeit in unserer Kirche sorgen. Ihnen allen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihren teilweise schon jahrzehntelangen Dienst. Gut, dass es sie gibt!



Aktuell sind einige Helferinnen aus gesundheitlichen oder Altersgründen aus diesem Dienst ausgeschieden und haben sozusagen für Jüngere Platz gemacht...

Geputzt wird abwechselnd in festen Zweiertteams meistens am Samstagvormittag. Zeitaufwand ca. ein bis zwei Stunden. „Dran“ ist man dann nach Plan ca. 4 bis max. 5 mal im Jahr.

Wer jetzt Lust bekommen hat, ab und zu etwas Zeit in unserer Kirche zu verbringen und dabei auch weiter für Glanz in unserem Gotteshaus sorgen möchte, melde sich bitte einfach im Pfarramt oder bei einem Kirchvorsteher.

Vielen Dank im Voraus!

Michael Hengst

Infos und besondere Veranstaltungen



Advents- und Weihnachtsmusik

Sonntag, 3. Advent

11. Dezember 2016

17.00 Uhr, Kirche Pobershau

Kirchenchor, Jugendchor Pobershau,
Posaunenchor, Blockflöten, Mundart, Mitsingen,...



Infos und besondere Veranstaltungen

Gottesdienst-Fahrdienst von Reitzenhain

Bitte am Tag vor dem Gottesdienst bis 16.00 Uhr bei Veronika Grahnert (Tel.: 037364/970006) melden. Sie werden dann ca. 15 Minuten vor dem Gottesdienst an der vereinbarten Stelle abgeholt.

Wohnung zu vermieten

Wohnung im Pfarrhaus in Kühnhaide, Mitteldorfstraße 10 ab sofort zu vermieten: 124 m² KM 410,00 € und Nebenkosten, sowie Garage. Zu erfragen unter Tel.-Nr. 037364/8615.

Konzert mit dem Chemnitzer Kammerchor

Herzliche Einladung am Sonnabend, **dem 17.12.2016** zu einem Konzert in der Kirche Kühnhaide **um 17.00** Uhr mit dem Chemnitzer Kammerchor.

Herzliches Dankeschön

Der Kirchenvorstand Kühnhaide möchte sich bei allen Spendern ganz herzlich bedanken, damit die Unkosten für das Konzert am 30.10.2016 abgesichert werden konnten. Allen Spendern ein großes **DANKESCHÖN** und Gottes Segen!

Licht aus Bethlehem

Am 23.12.16 wird das Licht aus Bethlehem bei uns in der Kühnhaidener Kirche gegen 16.45 Uhr ankommen und kann dann, auch am Heiligen Abend, mit nach Hause genommen werden.

Vom 24.12.16 bis zum Weihnachtsausklang (29.01.17) können die Spenden für "Brot für die Welt" in den beigelegten Spendentüten zu den Gottesdiensten in Kühnhaide oder im Pfarrhaus Kühnhaide abgegeben werden

Herzliche Einladung zur Allianzgebetswoche in Pobershau

Allianzgebetswoche in Pobershau vom 08.01. - 15.01.2017 zum Thema: Einzigartig

Termine:	Montag:	09.01.	19.30 Uhr	in der Schatzinsel
	Mittwoch:	11.01.	19.30 Uhr	im Gemeinschaftshaus
	Freitag:	13.01.	19.00 Uhr	in der Kirche

Singen - Beten - Gott loben

Und es gibt eine Besonderheit: Der Gebetsabend am Freitag findet in Verbindung mit einem **Lobpreisabend** statt.

Alle sollen den Namen des Herrn loben. Denn allein sein Name ist groß und sein Ruhm überragt Erde und Himmel. Psalm 148,13

Gott, unser Retter, du erhörst treu unsere wunderbaren Taten. Du bist die und auf den Meeren. Psalm 65,6

Gebete und antwortest uns mit Hoffnung aller Menschen auf Erden


Einzigartig

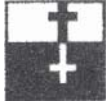
Dank und Fürbitte Kühnhaide

Getauft wurde:



am 12. November 2016 **Elsa Kittner**, Tochter von Markus und Nicole Kittner

Aus diesem Leben abgerufen und unter Gottes Wort bestattet wurde:



am 12. September 2016 **Brunhilde Hüttl**, geb. Mauersberger
im Alter von 82 Jahren

am 29. September 2016 **Ilse Hermann**, geb. Berthold im Alter von 94 Jahren

am 05. Oktober 2016 **Manfred Beer** im Alter von 84 Jahren

am 23. Oktober 2016 **Irene Bräuer**, geb. Weber im Alter von 97 Jahren

Dank und Fürbitte Pobershau

Getauft wurde:



am 01. Oktober 2016 **Willy Schönherr**, Sohn von Patrick Schönherr
und Katrin, geb. Löschner

Konfirmiert wurde:



am 01. Oktober 2016 **Patrick Schönherr**

Getraut wurde:



am 01. Oktober 2016 **Patrick Schönherr und Katrin**, geb. Löschner

Zum Fest der Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:



am 02. Oktober 2016 **Christian Löschner und Marion**, geb. Neubert
in der St. Marienkirche in Marienberg

Zum Fest der Eisernen Hochzeit eingesegnet wurden:



am 22. September 2016 **Rudolf Weinhold und Lisa**, geb. Gottschalk

Aus diesem Leben abgerufen und unter Gottes Wort bestattet wurde:



am 30. September 2016 **Liesa Martin**, geb. Gläser im Alter von 81 Jahren

am 14. Oktober 2016 **Christa Gläser**, geb. Ullmann im Alter von 78 Jahren

am 19. Oktober 2016 **Werner Mehner** im Alter von 67 Jahren

am 03. November 2016 **Walburga Ullmann**, geb. Blümel
im Alter von 79 Jahren

Wie Sie uns erreichen

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Pobershau

Amtsseite - Zugstraße 15

09496 Marienberg OT Pobershau

Telefon: 03735 / 23661

Telefax: 03735 / 219272

Öffnungszeiten dienstags 13 - 18 Uhr

Pfarramt: donnerstags 08 - 12 Uhr &
13 - 16.30 Uhr

Ansprechpartner: Susann Hähnel
Christine Wittig

Bankverbindung Kirchgeld:

IBAN: DE09 3506 0190 1646 0000 21

SWIFT-BIC: GENODED1DKD

Bank für Kirche und Diakonie e.G.

Kirchkasse: (Spenden+Gebühren)

Konto- Ev.-Luth. Kirchenbezirk
Inhaber: Chemnitz - Kassenverwaltung -

IBAN: DE91 3506 0190 1682 0090 19

SWIFT-BIC: GENODED1DKD

Verwendungszweck: **RT 2221**

Internet: www.kirche-pobershau.de

Mail: info@kirche-pobershau.de

Sprechzeiten

Pfr. G. Burkhard Wagner:

**Im Oktober/November hat
Pfr. Wagner Elternzeit.**

in Pobershau: nach Vereinbarung
in Kühnhaide: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
14-15 Uhr im Pfarrhaus Kühnhaide oder nach Vereinbarung
Telefon: 03735 / 23661
Mail: burkhard.wagner@evlks.de

[Montag ist Ruhe- und Familientag]

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Kühnhaide mit Reitzenhain

Mitteldorfstraße 10

09496 Marienberg OT Kühnhaide

Telefon: 037364 / 8475

Telefax: 037364 / 88052

Öffnungszeiten mittwochs 09 - 11 Uhr

Pfarramt:

Ansprechpartner: Monika Weigelt

Bankverbindung Kirchgeld und Spenden:

IBAN: DE32 3506 0190 1611 0600 13

SWIFT-BIC: GENODED1DKD

Bank für Kirche und Diakonie e.G.

Internet: www.kirche-kuehnhaide.de

Mail: info@kirche-kuehnhaide.de

Impressum:

Redaktion/Herausgeber: Kirchenvorstände beider Kirchengemeinden

Mail für Kirchenblattbeiträge: redaktion@kirche-pobershau.de

Redaktionschluss
der nächsten Ausgabe:

Mittwoch, der 11.01.2017

Satz: Hans-Ulrich Ehnert